

	<p>Objekt: Frauenweste zur Hlucker Festtracht (mährische Slowakei)</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: II B 6627</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Oberstoff atlasbindige blaugrundige Halb-Seide, bedruckt mit Blütenrankenmotiven in Rot, Magenta, Grün und Gold. Futterstoff leinenbindige, weiß-orange und braun karierte Baumwolle. Appliziertes Band aus leinenbindiger, weißgrundiger Seide mit roter Ripsborte und roten, schwarzen, gelben und grünen broschierten Blütenmotiven. Stickerei und Aufnäharbeit nach Vorzeichnung in Form dreier palmettenartiger Medaillons auf dem Rückenteil, handgefertigtes orangerotes Flechtband aus Harraswolle ist in Form von Schlingen und Spiralmotiven mit Vorstichen aufgenäht und teilweise von kleinen Punkten in Plattstichstickerei umgeben. Am unteren Rand des Medaillons ist je ein dickes Büschel offener Harraswolle als lockerer Pompon aufgenäht und durch je einen Trachtenknopf (nicht sichtbar) gehalten. Metallspitze handgeklöppelt aus Silberlahn und -gespinst über Baumwollseele in Form von Leinenschlagfächern, Randschlag und Löchergrund. Schnitt und Nahtverbindungen: Zwei weit über den Rücken reichende Vorder- und ein tailliertes Rückenteil sind von Hand mit Steppnaht geschlossen und ganz abgefüttert. Am vorderen V-Ausschnitt sind vier Knopflöcher aus orangefarbener Wolle in Knopflochstich eingearbeitet. Sie kann mit vier Trachtenknöpfen geschlossen werden.

Herkunft (Allgemein): Uherské Hradište/Südmähren

Grunddaten

Material/Technik:	Halbseide, Baumwolle, Metallspitze, Wolle, Seidenbänder
Maße:	Länge: 42 cm; Breite: 12 cm (Schulterbreite)

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1860

wer

wo

Hluk (Tschechien)